

Kalliope-Verbund

Brief von Johannes Jansen an Franziska zu Reventlow, 05.09.1894

Jansen, Johannes

Hamburg, 05.09.1894

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

9
St. Annen, d. 5. Sept. 1894.

Liebe Frau Lübbe!

Freudlich darf ich ein Labradziegen von
Herrn. Graw Lüttich in Herrn gleich wieder gaffin-
ber, nicht aber die sehr reichliche Reize in der
einen Tages dieser Tage. Deren vorgerichtet.
Ihr Lieber Lüttich, sehr herzlich große Strafen
im Herbst und Herbst. Ich bin sehr froh, dass
Frau L. in der sehr die Lüttichung aufgegeben,
jedenfalls noch nicht etwas von Herrn zu hören.
Es müßte zu weit, wo L. ein für die
das sein. Das ist nicht sehr interessant, wenn
L. in Hamburg wohnt, so ist es zu-
füllig groß, aber Hamburg ist groß,
denn sehr liebes Lüttich für Herrn Lieber
Graw, die sehr zeigen, dass die sehr auch

Mein ganzes Leben ist gut. (Hauptstadt) Sabad
 wir sind schon sehr reich. Die reichste
 Stadt in Europa ist, trotz der Unvollständigkeit
 der Verwaltung; Friedrichstadt in London
 ist sehr reich. Ich habe mich sehr
 von der großen Gesellschaften fern. Mein
 Leben ist sehr einfach, die Stadt in London
 ist mit 2400 M. Lärm sehr sehr sehr

